

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 4 (1882)
Heft: 5

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 5 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Brieftaschen der Redaktion.

Frl. A. Sp. in St. Sie werden das Gewünschte in den nächsten Tagen erhalten.
Fr. E. B. in L. Wir jagen Ihnen so bald als möglich zu entsprechen.

Fr. A. G. à P. Wir werden unser Mäglichten thun.

Fr. B. S.-B. in St. G. Bei gegenwärtiger Temperatur dürfen Sie das frisch gebackte Fleisch ohne Bedenken einige Tage an fühlbarem Orte aufhängen. Bei wärmerem Wetter bedienen Sie sich mit bestem Erfolge des Conservierungssalzes. — Von Jahr 1880 und 1881 sind noch einige komplett und wird der Jahrgang zum gewöhnlichen Preise von Fr. 5. 70 abgegeben. — Wer den Dampfhafen in Verbindung mit der Sparfeife benötigen will, mag dies unbesorgt thun, nothwendig ist dieser aber in keinem Falle. Die Sparfeife haben wir jetzt schon seit langer Zeit in stetem Gebrauch und sind von derselben in jeder Weise befriedigt. Sie dürfen sich überhaupt darauf verlassen, daß wir gründlich im Tage unseres Blattes nichts empfehlen, das wir nicht selbst auf's Eingehend geprüft und gut befunden haben.

Einen Prospekt zu dem Ueberleb-Radkopf von Gerold Fiech u. Sohn in Wattwil werden wir Ihnen gerne befreidigen, so bald solche in unserer Hand liegen. — Wir hoffen, daß das freundliche Urtheil, womit die "neugedachten" Abonnenten uns erfreut, auch dasjenige der treuen Gesinnungsgenossen sei, als welche wir Sie noch nach Jahren hoffen nennen zu dürfen. Freundl. Gruss!

Hrn. Joh. H. in P. Der Gebrauch des Dampfhafens ist von der Sparfeife völlig unabhängig. — Die Postmader-Affaire ist freilich eine recht unerquickliche Geschichte, — indes wenn der Brief nicht eingezrieben war, so ist ein erfolgreicher Unterfuß unseres Erachtens eine reine Unmöglichkeit. Wir besuern noch den ärgerlichen Zufall sehr. Ihre übrige Auffrage werden Sie an anderer Stelle im Blatte beantwortet finden. Beiten Gruss!

Fr. A. C. in Berlin. Durch freundl. Vermittlung der sehr verehrten Fr. L. M. in dorten stehen Sie in den nämlichen Rechten, wie unsere übrigen Abonnenten und werden wir Ihnen Wünschen möglichst zu entsprechen suchen.

Frau A. S.-B. in S. In dieser Art wird sich unbedingt etwas finden, wenn auch nicht von heute auf morgen. Beften Gruss!

Fr. M.-L. in G. Wenn Ihnen bezügl.

Wünschen noch nicht entprochen ist, so wollen Sie uns per Karte benachrichtigen.

Margaretha. Die aufgegebene Nachnahme hat mancherorts den späteren Empfang des Blattes verschoben; es ist dies eben eine strenge Zeit für die Briefträger und mögen Sie diese deshalb entschuldigen. Wären wir nicht mit Arbeit so sehr belastet, so würden Sie in der Zwischenzeit wohl deutlichere Nachricht erhalten haben. Kranz sind wir nicht, aber von einem Verge von Korrespondenzen beinahe erdrückt. Wie steht der Gesundheitsmeier in dorten. Herzliche Gruss bis auf Weiteres.

Abonnentin in S. Schildkrot oder Schildpatt wird so läufig künstlich nachgemacht, daß die Fälschung von dem natürlichen Produkt kaum zu unterscheiden ist. Achtes Schildkrot von der Carettschildkrot ist ohne eigentliche Grundfarbe stark durchsetzend, in lichtgelb, hell- und dunkelbraun, zahlreich gescheckt; es nimmt eine schöne und bleibende Politur an, welche nach dem Abreiben immer wieder hervorkommt, während dem einmal entstandene Hornpolitur nicht wieder hervorgesehen werden kann. Imitation ist spröde und zerpringt leicht beim Fallenlassen und läßt sich nicht zusammenkitten, während dies beim ächten Schildkrot möglich ist. Revolv. Perlonen empfinden beim Dragen ächter Schildkattfäinne ein angenehmes Gefühl auf dem Kopfe, während dem Hornfäinne eine unangenehme Empfindung verurtheilen.

P. S. Diejenigen geehrten Abonnenten, welche irgend welche Adressen-Aenderung oder a. R. Richtigstellung derfelben wünschen, bitten wir um sofortige genaue Angabe per R.-R., da der Druck der sämtlichen Register in den nächsten Tagen vollzogen wird.

Kaiser-Oel,

wasserhelles, geruchloses Petroleum, für jede Lampe brauchbar, empfiehlt zur gefälligen Abnahme en détail a 27 Cts., bei grossern Flaschen a 25 Cts. und bei Abnahme von Fässern a 23 Cts. per 1/2 Kilo

G. Winterhalter,

6 Multergasse 6, St. Gallen.

En gros et en détail.

[63] **Panama**, leinene und baumwollene, weisse und farbige **Schrüren** für Erwachsene und Kinder, feine **Noeuds, Spitzenfichus, Colliers, Garnituren**, Barben, Damenkringen, Manchetten, Krausen. Halstücher, Stössli, Kinderschlüttli, Wolltücher, sowie als sehr praktisch

Celluloid-Wäsche für Herren, Damen & Kinder
empfiehlt zur Abnahme und laden zu deren gefl. Besichtigung höflichst ein
St. Gallen, Schmidgasse Nr. 18.

E. Tobler-Ebner.**Marienstift.****Protestantische Töchter-Erziehungs-Anstalt.**
Chur (Schweiz).

[74] Die Realschüler mit deutscher, französischer, italienischer und englischer Sprache. Zeichnen, Malen, Handarbeiten in allen Branchen. Gesang, Musik, weißl. Gymnastik. — *Auf Verlangen:* Kleider-Zuschneidekurse, Koch- und Glättekurse.

Sehr günstige klimatische Verhältnisse. Schöne und gesunde Anstaltsräumlichkeiten. Vortreffliche Lehrkräfte. Gute Pflege.

NB. Junge Mädchen von 15—20 Jahren haben Gelegenheit, sich hier zu Erzieherinnen auszubilden. [M 360 Z]

Anfragen frankirt. Prospekte gratis.

Die Direction.

NEUCHATEL.**Bewährtes Töchter-Pensionat.**

[33] Von vielen edlen Familien der Schweiz und des Auslandes auf's Wärmost empfohlen (siehe „Schweizer Frauen-Zeitung“ 1881 Nr. 30). Prospekte und Referenzen durch die Vorsteherin: Mlle **Marie Thomas** (Promenade près du lac).

Anzeige und Empfehlung.

[62] Mache hiemit dem geehrten Publikum von Nah und Fern die ergebene Anzeige, dass ich

Nähmaschinen

von verschiedenen neuen und besten Constructionen, als **Singer, Humboldt, Flora und Saxonia**, zum Verkauf auf Lager halte.

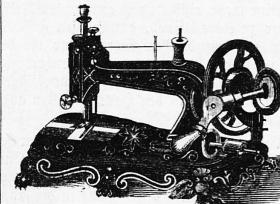
Für Stickmaschinenbesitzer ist ebenfalls eine vortreffliche

Kettenstichmaschine

vorhanden; ebenso halte ich alle verschiedenen Sorten **Nadeln**.

Verkauf zu sehr billigen Preisen unter Garantie. — **Unterricht gratis.**

Joh. Lengenhager-Zuberbühler,
Wald bei Schönengrund.

Nähmaschinen-Lager sämtlicher Systeme.

Reparaturen werden ebenfalls für jedes System billigst besorgt. — **Oele** und **Nadeln** billigst.

Hugentobler, Uhrmacher & Nähmaschinenhandlung, in **Weinfelden**. [56]

In Folge Wegzuges sehr günstige Einkäufe
für Brautleute:

Zwei vollständige Betten, ein Kanape, eine Kommode, zwei Kleiderkästen, ein Esstisch, ein Zimmertisch, vier Sessel, ein Küchekasten, ein Spiegel, ein Sekretär, Alles neu, für **Fr. 510**, ohne Sekretär für nur **Fr. 390**.

Empfehle diese Waare unter Zusicherung prompter und reeller Bedienung. Hochachtungsvollst [50]

J. A. Schäfler, Gantgeber, St. Gallen.

Auswanderer nach Amerika
wenden sich für **billigste** und **zuverlässigste** Beförderung an die bestempfholene Auswanderungs-Gesellschaft

Ph. Rommel & Cie. in Basel

und an ihren patentirten Hauptagenten: [55]

J. Meyer-Mettler (Bion-Glück's Nachfolger), Poststr. 23, St. Gallen.

Avis für Damen.

[70] Unterzeichnete, welche sich seit vielen Jahren der **Damen-Schneiderei** gewidmet, gibt sich die Ehre, sich hiesiger Damenwelt höflich zu empfehlen, und werden sowohl einfacher wie elegante Kleider auf's Beste besorgt, auch alle Arten von Kinderkleidern und Confectionen angefertigt. — Geschmackvolle und solide Arbeit zusichernd, daher gütigem Zuschrebe gerne entgegensehend, zeichnet hochachtungsvollst

A. Baumann, Damen-Schneiderin, im Neubaue des Hrn. Fritschi, 2. Stock, Davidstrasse, St. Gallen.

Gesucht:

[73] Eine im Wirtschaftsfache bewanderte, tüchtige **Haushälterin**, die auch Liebe zu Kindern hat, in einen Gasthof am Zürichsee. Ohne gute Referenzen jede Anmeldung unnütz.

Zu vermieten:

[75] Ein heizbares, nettes **Zimmer** an ein stilles Frauenzimmer, an der St. Leonhardstrasse.

Gemüsesuppe

(französ. Juliette), nur mit Wasser zu kochen, sehr kräftig und gesund, in feiner und gewöhnlicher Qualität, empfiehlt

P. L. Zollikofer z. Waldhorn, 68] in St. Gallen.

Amerikanische Stockfische,

[72] zerlegt, entgrätet und enthäutet, welche durch 12ständiges Wässern im kalten Wasser die Stelle des frischen Fisches ersetzen und in Original-Kistchen von 25 Kilo netto trocken verpackt sind, empfiehlt à 60 Cts. per 1/2 Kilo en détail.

G. Winterhalter, 6 Multergasse 6, St. Gallen.

En gros en détail. NB. Wiederverkäufer erhalten entsprechenden Rabatt.

Allen Hausfrauen & Wäscherinnen sowie **Gasthofbesitzern, Armen- und Krankenhaus-Verwaltungen etc.**, welchen daran liegt, mit einem reellen, billigen, bequemen und absolut unschädlichen [43]

Wasch- und Reinigungsmittel

ihre Wäsche blendend weiss zu erhalten und besonders zu schonen, sowie auf die leichteste und sicherste Weise Fussböden, Lambrien u. alle Haus- u. Küchengeräte zu reinigen, kann in jeder Beziehung

Siglär's Patent-Sodin,

welches nun bereits in vielen Hundert Haushaltungen alle anderen Präparate, wie Fettlaugenmehl, Waschmehl, Seifenextract, Waschkristall u. dgl. verdrängt hat, bestens empfohlen werden. Näheres in den Gebrauchsweisungen. — In den meisten **Spezerei- & Seifenhandlungen** zu haben. — Das **Patent-Sodin** ist ein gros, sowie auch zur Probe in Postpaqueten mit 4 1/2 Kilo, offen für Fr. 3. 50, oder mit 9 Paqueten à 1/2 Kilo für Fr. 4 unfrankirt, gegen Nachnahme zu beziehen von der

K. k. a. p.

Sodin-Fabrik Feldkirch (Vorarlberg).

Wiederverkäufer in St. Gallen: Bernh. Scheitlin, Winterhalter-Pfister, P. L. Zollikofer z. Waldhorn, Seb. Weder, Langgasse.

Feuer-Anzünder,

per Paquet von 50 Stück à 25 Rp., und solche ohne Zündholz anzündbar (ganz gefahrlos), per Schachtel von 100 Stück à 60 Rp., bei

P. L. Zollikofer z. Waldhorn, 67] in St. Gallen.

Zum Einbinden

von **Zeitschriften, Musik-, Schul- und Lesebüchern** jeder Art empfiehlt sich höchst

J. Sturzenegger, Buchbinder, Speisergasse 13, St. Gallen. Billige **Kirchen - Gesangbücher** für Schüler halte vorrätig. [66]

76] Von dem beliebten

schwarzen Thee

habe wieder eine direkte Sendung neuester Ernte erhalten und empfiehlt bestens

Albert Dieth-Nipp, Conditor,
Marktplatz 23, St. Gallen.51] Verlag von **C. Wüterich-Gaudard** in Bern.**Ritz, Berner Kochbuch.**13. vermehrte Auflage.
Preis brosch. Fr. 3.50, geb. Fr. 4.—.

Ein unentbehrlicher Rathgeber für alle Hausfrauen und solche, die es werden wollen. — Vorräthig in allen Buchhandlungen.

Rytz, la bonne cuisinière.9^e édition, augmentée.

Prix broché fr. 3.50, relié fr. 4.—.

9 Goldene Medaillen und Ehrendiplome 9
LIEBIG
COMPANY'S FLEISCH-EXTRACT
aus FRAY BENTOS (Süd-Amerika)

Nur aecht *WENN JEDER TOPF*
DIE UNTERSCHRIFT *J. Liebig*

IN BLAUER FARBE TRÄGT.

40 A) Liebig's Fleisch-Extract dient zur sofortigen Herstellung einer vortrefflichen Kraftsuppe, sowie zur Verbesserung und Würze aller Suppen, Saucen, Gemüse und Fleischspeisen und bietet, richtig angewandt, das Mittel zu grosser Ersparniß im Haushalte. Vorzügliches Stärkungsmittel für Schwache und Kranke.

Engros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft für die Schweiz: Herren **Weber & Aldinger** in **Zürich** und **St. Gallen**; Herrn **Leonh. Bernoulli** in **Basel**.

Zu haben bei den grössern Colonial- und Esswaren-Händlern, Droguisten, Apothekern etc.

Soeben erschien: [69]

Der Brand des Ringtheaters
in Wien am 8. Dezember 1881.Eine wahrheitsgetreue Schilderung
der Katastrophe, nach authent.
Quellen bearbeitet von **C. Th. Fockt.**

5 Bogen. 8°.

Mit 5 Abbildungen: Der Schottenring in Wien, mit dem Ringtheater. — Das Ringtheater vor dem Brande. — Grundriss des Ringtheaters. — Der Brand des Ringtheaters. — Das Innere des Ringtheaters nach dem Brande.

Preis 30 Kr. = 60 Pf. = 80 Cts.

Gegen Einsendung von 35 Kr. = 70 Pf. = 1 Fr. in Briefmarken, oder Postanweisung wird franko zugeschickt. — Eine gediegene, der Wahrheit entsprechende Schilderung! — Der halbe Reinertrag fliesst dem Hilfskomitee zu.

A. Hartleben's Verlag in Wien.
1., Wallfischgasse 1.**Ballschuhe,**
Ballhandschuhe,
Ballstrümpfeempfiehlt in feinstter Auswahl
C. Schneider-Keller
in St. Gallen.werden unzertrennt durch chem.
Waschen oder Färben wieder in
guten Zustand gestellt und ersetzen
dieselben bei gutem Stoffe in den**Getragene Herrenkleider**meisten Fällen Neuanschaffungen.
Prompte und billige Bedienung zu-
gesichert. [1]**Georg Pletscher,**
Kleiderfärberei und Wäscherei,
Winterthur. Bei **J. J. Weiss**, Davidstrasse
Nr. 8, St. Gallen, ist zu haben:

Eine originelle, colorirte

Warnungstafel,
bezweckend:

Verhütung von Unglück wegen unvorsichtiger Manipulation mit Petroleum u. dgl.

(Sollte in keiner Küche fehlen.)

Preis 40 Cts., auf Carton aufgezogen 55 Cts.

 Jedes Exemplar ist mit Streich-
blatt für Zündholze versehen. [57]**Für Herrschaften wie Dienstboten.**

Ich kann fortwährend tüchtige Dienstboten beider Geschlechter plazieren.

Frau **A. Fischer**,

Wynigenstrasse 389, Burgdorf.

Für die Winterabende
empfiehlt die in meinem Verlage erschie-
nenen Spiele:**Neues Bildermosaikspiel** von Hin-
dermann, giftfrei. Preis Fr. 3.50. Für
Kinder.**Die Wettkunft um die Erde** von
Reymond. Preis Fr. 3. —. Geographi-
sches Reisespiel für die reifere Jugend
und Erwachsene.**Der europäische Zukunftsrieg.**
Preis Fr. 1.50. Prachtausgabe Fr. 2.
Ganz neues, sehr interessantes Kriegs-
spiel für die Jugend und Erwachsene.**Louis Wächter**,
Buchhandlung, Kramgasse 148, in **Bern**.
Die Spiele werden für diese Preise
franko geliefert. [47]**Wichtig für Hausfrauen!****Sicherheits-Feueranzünder**,
material, sind zu beziehen in **St. Gallen**ein sehr beliebtes und angenehmes An-
feuerungsmittel für jede Art Brenn-
stoff bei den Herren**Weber** zum Bazar,
Albert Bridler, Kupferschmied,
Bernhard Scheitlin, Brühlgasse,

sowie in allen grösseren Handlungen der Schweiz. [64]

Vacanzen-Liste.**Unentgeltliche Stellenvermittlung**
für Abonnentinnen der
„Schweizer Frauen-Zeitung“.**Zur gefallenen Notis.**

- 1) Bei jeder Nachfrage ist die vorgerufte Röte anzugeben.
- 2) Preis erbitten rönt mit Belehrung von Retourarten.
- 3) Telegramme an unsre Adressen erfordern einen Expressen (25 Cts.).
- 4) Erledigte Geschäfte wolle man sofort anzeigen.
- 5) Zeugnisse und Photographien sind nicht an uns einzutragen.

Es suchen Stellung:**Angebot.**

- 32) Ein gebildetes, selbständiges Frauenzimmer, katholischer Konfession und Schweizerin, willigen, sanften Charakters. Dasselbe versteht sich auf das Bügeln und auf sämtliche Handarbeiten und weiß im Rothzall auch im Kochen Bescheid.
- 34) Ein einfaches, braves und eingezogenes Mädchen, zuverlässigen Charakters, welches das Nähen gelernt hat, als Zimmermädchen bei einer bürgerlichen Familie. Familiäre Behandlung erwünscht.
- 35) Eine intelligente Tochter, die gute Empfehlungen besitzt, in Kinderpflege erfahren ist und sich die Leitung eines gut gehaltenen Hauses leicht aneignen würde.
- 36) Eine Tochter aus guter Familie, welche schon mehrere Jahre einen Haushalt selbstständig geführt, als Stütze der Hausfrau oder als Haushälterin in einer einfachen, bürgerlichen Familie. Des Deutschen, Französischen und Englischen mächtig, übernahme sie auch gerne die Pflege und Gesellschaft einer alten Dame oder eines älteren Herrn. Kindern könnte sie die Anfangsgründe der Sprachen beibringen. Referenzen stehen zu Diensten.
- 37) Ein treues, einfaches Mädchen, das ein kleines Kind zu begatten versteht und auch im Nähen und in dem Bejagen der Hausgeschäfte Kenntnisse besitzt.
- 38) Eine solide, einfache und treue Tochter, bei einer Familie in der französischen Schweiz, wo sie Gelegenheit hätte, sich in den Hausgeschäften und in der französischen Sprache auszubilden. Mütterliche Behandlung erwünscht.

- 39) Eine treue, einfache und guterzogene Tochter zu einer kleinen, anständigen Familie in der französischen Schweiz, wo ihr bei familiärer Behandlung Gelegenheit gegeben würde, sich in der französischen Sprache und in den Hausgeschäften auszubilden.
- 40) Eine intelligente, gute Empfehlungen besitzende Tochter zur Begleitung der Kinder und zur Ausbildung in einem gut geführten Hausgewerbe. Stelle in der französischen Schweiz erwünscht.
- 41) Eine willige und brave Tochter bei einer Familie, wo ihr bei geduldiger und gewissenhafter Behandlung Gelegenheit gegeben wäre, sich die vollständige Erziehung der Hausgeschäfte anzueignen.

- 42) Eine treue, einfache und solid gewohnte Tochter hätte Lust, bei einer kleinen, hones- ten Familie in der französischen Schweiz sämtliche Hausgeschäfte, sowie die französische Sprache zu erlernen.
- 43) Eine intelligente Tochter, Kenntnisse in der französischen Sprache und im Klavier- spiel besitzend, als Kellnerin oder auch zum Bejagen der Zimmer und Küchenarbeiten, wenn ihr dabei Gelegenheit gegeben würde, das Kochen zu erlernen.

- 44) Eine treue, einfache und solid gewohnte Tochter, die vertraut sein muß im Umgang mit Kindern, zur vollständigen Ausbildung in sämtlichen Hausgeschäften.
- 45) Eine einfache, brave und zuverlässige Tochter, die das Kleidermachen gelernt hat, sowie die übrigen Handarbeiten versteht, zur Begleitung der Zimmerarbeiten.

- 46) Eine gebildete Frauzimmer, mittleren Alters, das deutsch und französisch versteht, zu einer Privatfamilie; ebenso am gleichen Orte. Eine intelligente, gut empfohlene Tochter, die vertraut sein muß im Umgang mit Kindern, zur vollständigen Ausbildung in sämtlichen Hausgeschäften.
- 47) Eine einfache, brave und zuverlässige Tochter, die das Kleidermachen gelernt hat, sowie die übrigen Handarbeiten versteht, zur Begleitung der Zimmerarbeiten.

- 48) Nach dem Kanton Thurgau: Ein gebildetes Frauenzimmer, das der deutschen und französischen Sprache mächtig ist und daneben auch Kenntnisse im Kleidermachen, sowie in den übrigen Handarbeiten besitzt.
- 49) Nach Lichtensteig: Eine treue, ordnungsliebende und beschiedene Tochter, welche in den Hausgeschäften, im Nähen, sowie auch im Umgang mit Kindern erfahren ist.

- 50) Nach St. Gallen: Eine zuverlässige Person zur Begleitung von 4 Kindern, ebenso auch der Zimmer. Diese sollte welche Kenntnisse im Nähen und Bügeln besitzen und gute Zeugnisse vorweisen können.
- 51) Nach St. Gallen: In ein protestantisches Pfarrhaus eine gesunde, zuverlässige und geistige Person, zur Begleitung der Hausgeschäfte, Kochen beigegeben. Eintritt in drei Wochen.

- 52) Nach dem Kanton Thurgau: Eine brave, ordnungsliebende und zuverlässige Tochter, die im Kleidermachen, in den Hausgeschäften und daneben auch in der Kinderbegleitung Bescheid weiß.
- 53) Nach dem Kanton Thurgau: Ein gebildetes Frauenzimmer, mittleren Alters, das deutsch und französisch versteht, zu einer Privatfamilie; ebenso am gleichen Orte. Eine intelligente, gut empfohlene Tochter, die vertraut sein muß im Umgang mit Kindern, zur vollständigen Ausbildung in sämtlichen Hausgeschäften.
- 54) Eine einfache, brave und zuverlässige Tochter, die das Kleidermachen gelernt hat, sowie die übrigen Handarbeiten versteht, zur Begleitung der Zimmerarbeiten.

- 55) Nach Lausanne: Eine brave, willige, intelligente und wohlzogene Tochter von guter Familie, zur Begleitung zweier Knaben im Alter von 6—7½ Jahren, ebenso der Zimmerarbeit. Ausbezahlt der Wäsche beigegeben. Einige Kenntnisse in der französischen Sprache erwünscht.

- 56) Eine gebildete, einfache und arbeitsame Tochter, die sich willig anleiten läßt und welcher daran gelegen ist, längere Zeit an einer Stelle zu verbleiben, in ein sehr horniges Restaurant.

Die Expedition.